

ERASMUS Erfahrungsbericht

*Austauschjahr an der „Turība School of Business Administration“ Riga, Latvia
September 2009 - April 2010*



Ein Austauschjahr im Ausland ist meiner Meinung nach eine einmalige Gelegenheit, fachliche Kompetenzen an einer anderen Fakultät zu erlangen und das Studium somit mit wertvollen Inputs zu bereichern. Es bietet neue Herausforderungen und Erfahrungen, wie zum Beispiel die Gestaltung des Universitätslebens in einem fremden Land, die Anpassung an den Lebensstil der Bevölkerung, Werte und Traditionen einer anderen Kultur.

Zudem bietet sich die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Menschen aus aller Welt zu knüpfen und deren Denk- und Lebensmuster kennenzulernen. Des Weiteren können an einer englisch ausgerichteten Universität die Sprachkenntnisse verbessert und vertieft werden.

Warum ich mich ausgerechnet für Riga entschieden habe? Der Osten Europas war mir bisher unbekannt. Ich wollte gerne mehr über diesen Teil der Welt erfahren und selbst am Leben dort teilhaben und einen möglichst tiefen Einblick in die Kultur Rigas erhalten.

Was mich überrascht und beeindruckt hat, ist der Aufbau des Stundenplanes und die Gestaltung der Vorlesungen:

Die Tiefe und Leistungserfassung einer Vorlesung war zu Beginn eine grosse Umstellung. Eine Vorlesung dauert 1.5 Stunden, dazwischen gibt es kleine Pausen und eine Mittagspause von 30 Minuten. Die Klassen sind im Vergleich zur HTW klein; die Anzahl Studenten variiert zwischen 10 und 20 Studenten, je nach Vorlesung.

Die Klassen setzen sich aus lettischen Studenten, als auch aus internationalen Studenten zusammen. Dies bietet während dem Unterricht die Möglichkeit zu stoffrelevanten, interessanten, lehrreichen und spannenden Diskussionen und Vergleichen zwischen den verschiedenen Ländern.



Unter anderem machten die vielen grossen und kleinen Ausflüge, organisiert durch ESN Erasmus Student Network Riga, die Zeit in Riga zu etwas ganz Besonderem. Ausflüge in und um Riga, nach Jurmala, Ventspils, Daugavpils, Salaspils, Cesis und vielen weiteren Plätzen in Lettland, sowie Ausflüge nach Tallin (Estland), Stockholm und das Highlight, die Reise nach St. Petersburg, Russland.

Für mich war die Gruppenerfahrung mit internationalen Studenten sehr interessant. Ich habe neue Arbeitstechniken und Vorgehensweisen ausprobiert, Inputs für die Gestaltung einer Arbeit oder Präsentation erhalten und verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit erfahren. Ich bin davon überzeugt, von diesen Erfahrungen an der HTW Chur wiederum profitieren zu können.

Mit der Unterstützung der HTW Chur war ich während des ganzen Austauschjahres äusserst zufrieden. Es war für mich sehr wertvoll, stets eine Anlaufstelle für Fragen, Unklarheiten oder Schwierigkeiten zu haben.

Ich kann jedem Student und jeder Studentin nur ans Herz legen, diese wertvolle Lebenserfahrung eines Austauschsemesters oder –jahres zu machen!